

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr, StuV/016/ XIII	
Sitzung am	: 04.07.2024	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 21:00

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz	: gez.	Nicolai Steinhau-Kühl
Schriftführung	: gez.	Nele Dybowski

TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 04.07.2024

Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

Steinhau-Kühl, Nicolai

Teilnehmende

Beck, Mario

Berg, Arne - Michael

Braun, Joachim

de Vrée, Susan

Frahm, Felix

Giese, Marc-Christopher

Glagau, Julia

Grabowski, Patrick

Jansen, Achim

Löwe, Gunnar

Löw-Krückmann, Angela

Mährlein, Tobias

Münster, Andreas

Nötzel, Wolfgang

Raske, Norman

Schulze, Detlef

Für Dr. Norbert Pranzas

**Für Joachim Welk
ab 18:18 Uhr**

Für Lasse Jürs

Verwaltung

Dybowski, Nele

Helterhoff, Mario

Kröska, Mario

Magazowski, Christoph, Dr.

Mau, Femke

Rimka, Christine

Fachbereich 601, Protokoll

Fachbereich 601

Fachbereich 604

Dezernat III

Fachbereich 604

Amtsleitung Amt 60

Entschuldigt fehlten

Teilnehmende

Jürs, Lasse

Pranzas, Norbert, Dr.

Welk, Joachim

Sonstige Teilnehmende

Frau Freimuth

3
**VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 04.07.2024

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2024

TOP 4 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 20.06.2024

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 5.1 :

Einwohnerfrage zum Thema "Schulwald Grundschule Harkshörn"

TOP 5.2 :

Einwohnerfrage zum Thema " Kleinbuslinie Glashütter Damm"

TOP 5.3 :

Einwohnerfrage zum Thema "Entwurf des Bebauungsplans Nr. 250"

TOP 5.4 :

Einwohnerfrage zum Thema "Quartiersprofil Sieben Eichen"

TOP 5.5 :

Einwohnerfrage zum Thema "Beantwortung der Einwohnerfrage vom 07.03.2024"

TOP 5.6 :

Einwohnerfrage zum Thema "Taxistand und Kippgullys"

TOP 6 : B 24/0259/1

Lärmaktionsplan Runde 4

TOP 7 : B 24/0248

Qualifizierung des Rahmenplanentwurfes "Sieben Eichen" nach Durchführung der Beteiligung

TOP 8 : B 24/0245

11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Norderstedt (FNP 2020)"Westlich Oadby-and-Wigston-Straße", Gebiet: Südlich Forst Rantzau, östlich Rantzauer Forstweg, nördlich Müllberg, westlich Oadby-and-Wigston-Straße hier:

- a) Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen
- b) Abschließender Beschluss

TOP 9 : B 24/0244

Bebauungsplan Nr. 316 B "Westlich Oadby-and-Wigston Straße und nördlich des Müllberges", Gebiet: Westlich Oadby-and-Wigston-Straße, südlich Rantzauer Forst, nördlich Müllberg,

hier:

- a) Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen
- b) Satzungsbeschluss

TOP 10 : B 24/0247

Kleinbuslinie Glashütter Damm Hier: Einrichtung einer Haltestelle im Kurvenbereich Glahütter Damm / Immenhorst

TOP 11 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 11.1 :

Einwohnerfrage zum Thema "WC am ZOB und Kippengullys"

TOP 12 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 12.1 : M 24/0269

Verkehrsführung auf der Berliner Allee aufgrund des Neubauvorhabens Berliner Allee 4 - 12

TOP 12.2 : M 24/0273

Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion in Norderstedt zum Tagesordnungspunkt 16.14 Kreuzung Stormarnstraße / Schützenwall West aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr vom 07.09.2023

TOP 12.3 : M 24/0262

Hier: Beantwortung der Anfrage von der SPD-Fraktion aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 02.05.2024 (Punkt 14.8) zu Parkplätzen in der Horst-Embacher-Allee

TOP 12.4 : M 24/0277

Bauleitplanverfahren der Gemeinde Tangstedt

TOP 12.5 :

Beantwortung der Einwohnerfrage zum Müllberg "Am Umspannwerk 153" vom 20.06.2024

TOP 12.6 :

Beantwortung der Frage der SPD-Fraktion zum Thema "Elektroladeinfrastruktur für Elektro-LKW" vom 16.05.2024

TOP 12.7 :

Beantwortung der Einwohnerfrage zum geplanten Radschnellweg zwischen Hamburg und Norderstedt vom 20.06.2024

TOP 12.8 :

Beantwortung der Einwohnerfragen zum Bebauungsplan Nr. 250 vom 20.06.2024

TOP 12.9 :

Beantwortung der Einwohnerfragen zum Bebauungsplan Nr. 250 vom 06.06.2024

TOP 12.10 :

Anfrage der SPD-Fraktion zum Thema "Anschluss-Radwege"

TOP 12.11 :

Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN zum Thema "Radwegführung"

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 13 :

Besprechungspunkt Grundstücksangelegenheiten

TOP 14 :

Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 04.07.2024

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Steinhau-Kühl eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit bei 14 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Herr Münster beantragt die 1. Lesung zum Tagesordnungspunkt 10.

Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	4	3	3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 14 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig beschlossen.

Abstimmung über die 1. Lesung von TOP 10:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	4	3	3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 14 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig beschlossen.

Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	4	3	3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 14 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig beschlossen.

TOP 3:**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2024**

Frau Löw-Krückmann tritt der Sitzung um 18:18 Uhr bei.

Es werden keine Einwendungen gegen Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 20.06.2024 geäußert.

Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

TOP 4:**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 20.06.2024**

Es gab in der letzten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 20.06.2024 einen nichtöffentlichen Beschluss zu einer Auftragsvergabe.

TOP 5:**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es werden folgende Einwohnerfragen gestellt:

TOP 5.1:**Einwohnerfrage zum Thema "Schulwald Grundschule Harkshörn"**

Herr Dr. Herwig Niehusen trägt seine Fragen zum Thema „Schulwald in der Grundschule Harkshörn“ vor und gibt diese schriftlich als **Anlage 1** zu Protokoll.

Er bittet um schriftliche Beantwortung seiner Frage und ist mit der Veröffentlichung seines Namens, nicht aber mit der Veröffentlichung seiner Anschrift, einverstanden.

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung der Frage zu und Herr Dr. Magazowski gibt zusätzlich mündlich bereits eine kurze Antwort auf die Fragen.

TOP 5.2:**Einwohnerfrage zum Thema " Kleinbuslinie Glashütter Damm"**

Herr Thomas Willig, wohnhaft am Glashütter Damm 38 in 22850 Norderstedt, trägt seine Einwohnerfragen zum Thema „Kleinbuslinie im Glashütter Damm“ vor und gibt diese als **Anlage 2** zu Protokoll.

Er ist mit der Veröffentlichung seiner persönlichen Daten im Protokoll einverstanden und bittet um schriftliche Beantwortung seiner Fragen.

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung der Fragen zu.

TOP 5.3:

Einwohnerfrage zum Thema "Entwurf des Bebauungsplans Nr. 250"

Frau Rosemarie Stein, wohnhaft in der Grootkoppelstraße 8a in 22844 Norderstedt, trägt ihre Einwohnerfragen zum Thema „Entwurf des Bebauungsplans Nr. 250“ vor und gibt diese als **Anlage 3** zu Protokoll.

Sie ist mit der Veröffentlichung ihrer persönlichen Daten im Protokoll einverstanden und bittet um schriftliche Beantwortung ihrer Fragen.

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung der Fragen zu.

TOP 5.4:

Einwohnerfrage zum Thema "Quartiersprofil Sieben Eichen"

Herr Marcus Steiner, wohnhaft im Bargweg 45a in 22851 Norderstedt, trägt seine Einwohnerfragen zum Thema „Quartiersprofil Sieben Eichen“ vor und gibt diese als **Anlage 4** zu Protokoll.

Er ist mit der Veröffentlichung seiner persönlichen Daten im Protokoll einverstanden und bittet um schriftliche Beantwortung seiner Fragen.

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung der Fragen zu.

TOP 5.5:

Einwohnerfrage zum Thema "Beantwortung der Einwohnerfrage vom 07.03.2024"

Eine Einwohnerin weist darauf hin, dass die Einwohnerfrage zum Thema „Öffentliche Auslegung Entwurf Bebauungsplan Nr. 250“ aus der Sitzung vom 07.03.2024 bislang noch nicht beantwortet wurde und fragt, wann mit der Beantwortung der Frage zu rechnen ist.

Die Verwaltung berichtet, dass sich die Beantwortung der Frage bereits in Bearbeitung befindet und folglich bald mit dieser gerechnet werden kann.

TOP 5.6:

Einwohnerfrage zum Thema "Taxistand und Kippgullys"

Herr Ingmar Hopp, wohnhaft in der Hans-Salb-Straße 106 in 22851 Norderstedt, stellt folgende Fragen:

- Ist der Verwaltung bekannt, dass der Taxistand Tangstedter Landstraße überwiegend von Kleinbussen genutzt wird?
Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung der Fragen zu.
- Herr Hopp weist darauf hin, bzw. fragt nach ob bekannt sei, dass im Bereich der TAXI-Parkplätze am „ZOB-Glashütte“ ein entsprechendes Hinweisschild entfernt, bzw. abgefahren wurde.
Die Verwaltung sagt eine Überprüfung / Reparatur vor Ort zu.

Er ist mit der Veröffentlichung seiner persönlichen Daten im Protokoll einverstanden.

TOP 6: B 24/0259/1
Lärmaktionsplan Runde 4

Herr Kröska leitet in das Thema ein und stellt Frau Freimuth sowie Frau Mau vor.

Frau Freimuth erläutert den Lärmaktionsplan anhand einer Präsentation (**Anlage 5**).

Der Ausschuss diskutiert und die Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

Beschluss:

Gemäß § 47 e des Bundesimmissionsschutz-Gesetzes (BImSchG) wird der Lärmaktionsplan Runde 4 in der Fassung der Anlage Nr. 1 beschlossen.

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den Lärmaktionsplan Runde 4 ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan während der Sprechstunden eingesehen und über dessen Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Auf Grund des § 22 GO waren keine/folgende Ausschussmitglieder/Stadtvertreter von der Beratung und von der Beschlussfassung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: ...

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:		3	3	2			
Nein:					1	1	
Enthaltung:	5						
Befangen:							

Bei 8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen und somit als Empfehlung für die Stadtvertretung gegeben.

TOP 7: B 24/0248
Qualifizierung des Rahmenplanentwurfes "Sieben Eichen" nach Durchführung der Beteiligung

Herr Helterhoff stellt seine Präsentation vor (**Anlage 6**).

Herr Steinhau-Kühl berichtet, dass ein Änderungsantrag der Fraktion WIN-FW vorliegt.

Frau Glagau erläutert den vorgenannten Änderungsantrag (**Anlage 7**).

Der Ausschuss diskutiert und Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

Herr Giese weist darauf hin, dass Herr Steiner, welcher unter Tagesordnungspunkt 5.4 eine Einwohnerfrage gestellt hat aktives Mitglied der Fraktion WIN-FW ist und wünscht für die Zukunft, dass ein solcher Zusammenhang zukünftig bei den Einwohnerfragen zusätzlich erwähnt wird.

Beschluss:

1. Die Ergebnisse der Beteiligung werden gebilligt. Die Ergebnisse sind den tabellarischen Vermerken der Verwaltung in den Anlagen 3 und 5 zu entnehmen. Die Verwaltung wird beauftragt die Ergebnisse in den Rahmenplan einzuarbeiten.
2. Die Qualifizierung des Rahmenplanentwurfes erfolgt entsprechend den Ausführungen zum Thema Wasser im Sachverhalt.
3. Die Qualifizierung von Wohnformen und Nutzungseinheiten erfolgt entsprechend den Ausführungen im Sachverhalt.

Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktion WIN-FW:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:				2			
Nein:	5	3	3		1	1	
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 2 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen und keiner Enthaltung mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3				
Nein:				2	1	1	
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 11 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und keiner Enthaltung mehrheitlich beschlossen.

TOP 8: B 24/0245

11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Norderstedt (FNP 2020)"Westlich Oadby-and-Wigston-Straße", Gebiet: Südlich Forst Rantau, östlich Rantzauer Forstweg, nördlich Müllberg, westlich Oadby-and-Wigston-Straße hier:

- a) Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen
- b) Abschließender Beschluss

Es werden keine Fragen seitens des Ausschusses gestellt.

Beschluss:**a) Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen**

Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB

Die vor, während oder nach der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen folgender Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (im Folgenden benannt mit der laufenden Nummer der Anlage 2) werden

zur Kenntnis genommen

1., 2., 3., 3.1-3.16, 4., 5., 5.1, 6., 6.1

Hinsichtlich der Begründung über die Entscheidung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird auf die Ausführungen zur Sach- und Rechtslage beziehungsweise die o.g. Anlage dieser Vorlage Bezug genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

b) Abschließender Beschluss

1. Auf Grund des § 5 BauGB wird der Bauleitplan, 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Norderstedt (FNP 2020) "Westlich Oadby-and-Wigston-Straße", Gebiet: Südlich Forst Rantzau, östlich Rantzauer Forstweg, nördlich Müllberg, westlich Oadby-and-Wigston-Straße in der zuletzt geänderten Fassung vom 18.06.2024 beschlossen. Die Begründung wird in der Fassung vom 18.06.2024 (Anlage 5) gebilligt.
2. die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den Bauleitplan, 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Norderstedt (FNP 2020) "Westlich Oadby-and-Wigston-Straße" zur Genehmigung bei der höheren Verwaltungsbehörde vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass die rechtswirksame Änderung des Flächennutzungsplanes und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse www.norderstedt.de eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.
3. Die Stadtvertretung beschließt, dass der Flächennutzungsplan in der Fassung, die er durch die Änderung oder Ergänzung erfahren hat, neu bekannt zu machen ist. Dafür ist eine Planzeichnung zu erstellen, in die alle bisherigen Änderungen und Ergänzungen des Flächennutzungsplanes einzuarbeiten sind. Dem Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein und dem Landrat des Kreises Segeberg sind jeweils eine Ausfertigung zu übersenden.

Auf Grund des § 22 GO waren keine/folgende Ausschussmitglieder/Stadtvertreter von der Beratung und von der Beschlussfassung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: ...

Abstimmungsergebnis:

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 15
Gesetzliche Anzahl der Stadtvertreterinnen/Stadtvertreter:.....;

davon anwesend:.....; Ja-Stimmen:.....; Nein-Stimmen:.....; Stimmenenthaltung:.....

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN- FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	2		1	
Nein:					1		
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und keiner Enthaltung mehrheitlich beschlossen.

TOP 9: B 24/0244

Bebauungsplan Nr. 316 B "Westlich Oadby-and-Wigston Straße und nördlich des Müllberges", Gebiet: Westlich Oadby-and-Wigston-Straße, südlich Rantzauer Forst, nördlich Müllberg,

hier:

- a) **Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen**
- b) **Satzungsbeschluss**

Es werden keine Fragen seitens des Ausschusses gestellt.

Beschluss:**a) Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen**

Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB

Die vor, während oder nach der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen folgender Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (im Folgenden benannt mit der laufenden Nummer der Anlage 2) werden

berücksichtigt

3.1, 4.6, 4.7,

nicht berücksichtigt

4.8, 7., 10.1

zur Kenntnis genommen

1., 2., 3., 4.1-4.5, 4.9-4.19, 5., 6., 8., 8.1, 8.2, 9., 10., 11.

Hinsichtlich der Begründung über die Entscheidung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird auf die Ausführungen zur Sach- und Rechtslage beziehungsweise die o.g. Anlage dieser Vorlage Bezug genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

b) Satzungsbeschluss

Auf Grund des § 10 BauGB sowie nach § 86 der Landesbauordnung von Schleswig-Holstein wird der Bebauungsplan Nr. 316 B "Westlich Oadby-and-Wigston Straße und nördlich des

Müllberges", Gebiet: Westlich Oadby-and-Wigston-Straße, südlich Rantzauer Forst, nördlich Müllberg bestehend aus dem Teil A - Planzeichnung – (Anlage 4) und dem Teil B - Text – (Anlage 5) in der zuletzt geänderten Fassung vom 18.06.2024, als Satzung beschlossen. Die Begründung in der Fassung vom 18.06.2024 (Anlage 6) wird gebilligt.

Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse www.norderstedt.de eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Auf Grund des § 22 GO waren keine/folgende Ausschussmitglieder/Stadtvertreter von der Beratung und von der Beschlussfassung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: ...

Abstimmungsergebnis:

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 15
Gesetzliche Anzahl der Stadtvertreterinnen/Stadtvertreter:.....;

davon anwesend.....; Ja-Stimmen:.....; Nein-Stimmen:.....; Stimmenenthaltung:.....

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	2		1	
Nein:					1		
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und keiner Enthaltung mehrheitlich beschlossen.

TOP 10: B 24/0247

Kleinbuslinie Glashütter Damm Hier: Einrichtung einer Haltestelle im Kurvenbereich Glahütter Damm / Immenhorst

Herr Kröska leitet in das Thema ein und übergibt das Wort an Frau Mau, welche ihre Präsentation (**Anlage 8**), die Vorzugsvariante sowie die alternativen Standorte vorstellt.

Der Ausschuss diskutiert und Fragen werden direkt beantwortet.

Die Ausschussmitglieder äußern den Wunsch die zweite Bushaltestelle auf dem Glashütter Damm in Richtung Libellengrund zu verlegen.

Die Verwaltung sagt eine Überarbeitung der Planung zu.

Frau Rimka erwähnt, dass der Sachverhalt durch das Erfordernis der Erstellung der neuen Vorlage erst nach der Sommerpause beraten werden kann.

**TOP 11:
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es gibt folgende Einwohnerfrage:

**TOP 11.1:
Einwohnerfrage zum Thema "WC am ZOB und Kippengullys"**

Herr Ingmar Hopp, wohnhaft in der Hans-Salb-Straße 106 in 22851 Norderstedt fragt, wann mit der Fertigstellung der WC-Anlage am ZOB zu rechnen ist. Er stellt außerdem eine Nachfrage zum Thema „Kippengullys“.

Er ist mit der Veröffentlichung seiner persönlichen Daten im Protokoll einverstanden.

Die Fragen werden direkt beantwortet.

**TOP 12:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

Es gibt folgende Berichte und Anfragen:

**TOP 12.1: M 24/0269
Verkehrsführung auf der Berliner Allee aufgrund des Neubauvorhabens Berliner Allee 4 - 12**

Sachverhalt:

Abweichend von dem zuvor mit dem Auftraggeber abgestimmten Verkehrskonzeptes, das vorsah, sämtlichen Baustellenverkehr auf dem Grundstück abzuwickeln, werden nun doch aufgrund des Neubauvorhabens auf dem Grundstück Berliner Allee 4-12 (ehemals Kabs) zum Bau des Gebäudes öffentliche Flächen benötigt, die zu Beschickung der Baustelle und für die Aufstellung des Baukrans dienen.

Daher muss leider der Geh- und Radweg sowie der Rechtsabbiegestreifen zum Parkdeck vor dem Grundstück vollständig gesperrt werden. Aufgrund der hohen Frequentierung mit schweren LKWs wird auch der Radverkehr hier nicht weiter auf der Fahrbahn geführt werden können. Es wird daher der Radverkehr von der Ochsenzoller Straße zum Heroldcenter nun über die Straße Birkenweg umgeleitet.

Der Radverkehr vom Heroldcenter zur Ochsenzoller Straße kann weiterhin rechts auf der Fahrbahn fahren.

Zusätzlich wird der Gehweg auf der Westseite insofern verbreitert, als dass der Parkseitenstreifen hinzugenommen wird.

Die dort unmittelbar anliegenden Anwohner erhalten eine entsprechende Information. Zur Kompensation der wegfallenden Bewohnerparkplätze ist eine Anmietung auf privaten Grund geplant.

Auch die umliegenden Schulen werden von der Maßnahme informiert.

Die Maßnahme ist bis Ende 2025 zunächst beantragt. Mit zunehmender Flächenverfügbarkeit im Baufeld wird die Verkehrsaufsicht daraufhin wirken, dass die

Baustellenverkehre und die Lagerung von Baumaterialien, Maschinen und Containern auf dem Grundstück erfolgen.

Eine entsprechende Skizze zur Verkehrsführung wird als Anlage beigelegt.

TOP 12.2: M 24/0273

Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion in Norderstedt zum Tagesordnungspunkt 16.14 Kreuzung Stormarnstraße / Schützenwall West aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr vom 07.09.2023

Sachverhalt:

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 07.09.2023 (StuV/001/XII) unter TOP 16.14 stellt Herr Berg folgende Anfrage für die CDU-Fraktion zum Thema Lichtsignalanlagen:

Herr Berg fragt, warum es an der Kreuzung Schützenwall / Stormarnstraße bei der Firma Magnus noch eine Ampel gibt, wenn diese den Verkehrsfluss behindert und ansonsten keinem Zweck dient.

Die Verwaltung wird schriftlich antworten.

Antwort der Verwaltung:

Die Verkehrsaufsicht hat intensive Überprüfungen durchgeführt, um zu ermitteln, ob für diese Lichtsignalanlage noch eine Notwendigkeit besteht. Hierzu wurde in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 05.10.2023 informiert.

Aus sicherheitstechnischen, wirtschaftlichen und leistungsfähigen Gründen in Verbindung mit einem zu erwartenden Zuwachs des zukünftigen Verkehrsaufkommens, wird dazu geraten, diese vorhandene stationäre Lichtsignalanlage (Ampel) in Betrieb zu lassen.

Bei hausinternen Verkehrsuntersuchungen wurde die Leistungsfähigkeit dieses Verkehrsknotenpunkts mit Lichtsignalanlage zu den Hauptverkehrszeiten mit der Leistungsfähigkeit dieses Verkehrsknotenpunkts ohne Lichtsignalanlage verglichen. Diese Untersuchungen haben folgende Qualitätsstufen des Verkehrsablaufs (QSV) ergeben:

- Signalprogramm 1 (06:00 – 10:00 Uhr) während der Morgenspitzenstunde:

mit LSA(Ampel): QSV = B

ohne LSA(Ampel): QSV = C

- Signalprogramm 3 (15:00 – 21:00 Uhr) während der Abendspitzenstunde:

mit LSA(Ampel): QSV = C

ohne LSA(Ampel): QSV = E

Die Tabelle zur Einteilung der Qualitätsstufen des Verkehrsablaufs (QSV) befindet sich im Anhang. Der Rückbau der Lichtsignalanlage würde in den Nebenrichtungen zu spürbar längeren Wartezeiten führen, was sich in den Untersuchungsergebnissen widerspiegelt. Dieses Verkehrsaufkommen wird in Zukunft aufgrund des Umzuges der Verwaltung der Stadt Norderstedt vom bestehenden Rathausgebäude ins neue Gebäude von der Lufthansa deutlich zunehmen.

Außerdem ist es aus sicherheitsrelevanten Gründen nicht ratsam diese Lichtsignalanlage zurückzubauen, da es bereits bei der bestehenden Geometrie des Knotenpunkts Probleme mit den Schleppkurven des LKW-Verkehrs von Magnus nach rechts auf die Stormarnstraße gibt. Da sich die Norderstedter Werkstätten in unmittelbarer Nähe befinden, kommt neben den generell hoch frequentierten Fußgängerquerungen auch dazu, dass hier sehr viele Menschen mit Behinderung queren.

Nach diesen gewonnenen Erkenntnissen rät die Verkehrsaufsicht dazu, von dieser Maßnahme abzusehen.

TOP 12.3: M 24/0262

Hier: Beantwortung der Anfrage von der SPD-Fraktion aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 02.05.2024 (Punkt 14.8) zu Parkplätzen in der Horst-Embacher-Allee

Herr Jürs bittet um die Beantwortung der Frage, ob die Parkplätze, die in der Horst-Embacher-Allee nördlich der Kreuzung zum Buschweg gesperrt sind, wieder begrünt werden können oder ob etwas Anderes damit geplant sei.

Die Verwaltung antwortet:

Derzeit gibt es keine konkreten Planungen für diese Parkplätze. Ein Rückbau und eine ansprechende Begrünung ist nach Rücksprache mit dem Betriebsamt möglich.

TOP 12.4: M 24/0277

Bauleitplanverfahren der Gemeinde Tangstedt

Sachverhalt:

Im Rahmen der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes in Verbindung mit der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 37 „Harksheider Straße 110“ werden von der Gemeinde Tangstedt derzeit die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur langfristigen Sicherung des Betriebssitzes der Firma Eggers auf dem Grundstück Harksheider Straße/ Ecke Schleswig-Holstein-Straße geschaffen.

Die Plangeltungsbereiche umfassen ausschließlich den bisherigen (baulich genutzten) Betriebshof Eggers und nicht die Wasser- und umgebenden Grün- sowie Abbaufächen der Costa Kiesa.

Auch unter absehbarem Wegfall der Kiessandabbautätigkeit im Bereich der Costa Kiesa durch das Unternehmen soll der Standort als Betriebssitz gesichert und im vorhandenen Bebauungszusammenhang ausgebaut werden. Das vorhandene baulich genutzte Grundstück wird hierbei nicht erweitert. Eine Ansiedlung anderer Firmen ist nicht vorgesehen, insofern dient das Verfahren der betrieblichen Eigenentwicklung.

Gegen die vorgesehene Entwicklung bestehen seitens der Stadt Norderstedt aus Sicht der Verwaltung keine Bedenken, eine Stellungnahme wurde im Verfahren nicht abgegeben.

TOP 12.5:

Beantwortung der Einwohnerfrage zum Müllberg "Am Umspannwerk 153" vom 20.06.2024

Herr Dr. Magazowski gibt die Beantwortung der Einwohnerfrage zum Müllberg „Am Umspannwerk 153“ aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 20.06.2024 als **Anlage 9** zu Protokoll.

TOP 12.6:

Beantwortung der Frage der SPD-Fraktion zum Thema "Elektroladeinfrastruktur für Elektro-LKW" vom 16.05.2024

Herr Dr. Magazowski gibt die Beantwortung der Einwohnerfrage zur Elektroladeinfrastruktur für Elektro-LKW aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am

16.05.2024 als **Anlage 10** zu Protokoll.

TOP 12.7:

Beantwortung der Einwohnerfrage zum geplanten Radschnellweg zwischen Hamburg und Norderstedt vom 20.06.2024

Herr Dr. Magazowski gibt die Beantwortung der Einwohnerfrage zum geplanten Radschnellweg zwischen Hamburg und Norderstedt aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 20.06.2024 als **Anlage 11** zu Protokoll.

TOP 12.8:

Beantwortung der Einwohnerfragen zum Bebauungsplan Nr. 250 vom 20.06.2024

Herr Dr. Magazowski gibt die Beantwortung der Einwohnerfrage zum Bebauungsplan Nr. 250 aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 20.06.2024 als **Anlage 12** zu Protokoll.

TOP 12.9:

Beantwortung der Einwohnerfragen zum Bebauungsplan Nr. 250 vom 06.06.2024

Herr Dr. Magazowski gibt die Beantwortung der Einwohnerfrage zum Bebauungsplan Nr. 250 aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 06.06.2024 als **Anlage 13** zu Protokoll.

TOP 12.10:

Anfrage der SPD-Fraktion zum Thema "Anschluss-Radwege"

Herr Schulze gibt eine Anfrage der SPD-Fraktion zum Thema „Anschluss-Radwege“ als **Anlage 14** zu Protokoll.

TOP 12.11:

Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN zum Thema "Radwegführung"

Frau de Vrée fragt, ob die Radwegführung von Kabs aus auch auf die Berliner Allee geführt werden soll und ob eventuell entsprechende Verbotsschilder aufgestellt werden sollen.

Herr Dr. Magazowski antwortet direkt.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen und es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 20:28 Uhr bis 20:34 Uhr.